GEMEINDE
DETTINGEN AN DER ERMS

Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8334/2 öff	Sachbearbeitung: Felix Schiffner AZ: 632 - Schi/KS	05.05.2022
Gremium Gemeinderat 19.05.2022	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:

8334/1 öff

Beschlussvorlage

Wasserversorgung
Erneuerung Druckerhöhungsanlage im Hochbehälter Königshöhe
Hier: Ausschreibungsbeschluss

I. Beschlussantrag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Leistungen zur Erneuerung der Druckerhöhungsanlage Königshöhe auszuschreiben.

II. Finanzielle Auswirkungen

Unter der Investitionsnummer S-5330-010 sind im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Jahr 2022 Mittel in Höhe von 350.000,00 € eingestellt.

Für das Gesamtprojekt sind 2022 und 2023 Mittel in Höhe von 530.000,00 € eingeplant. Gemäß fortgeschriebener Kostenberechnung (Stand Mai 2022) betragen die Gesamtkosten 596.780,00 € (alle Angaben netto).

Die Mehrkosten sind im Wirtschaftsplan 2023 zu berücksichtigen.

III. Sachverhalt

Für die Erneuerung der Druckerhöhungsanlage (DEA) Königshöhe liegt mittlerweile die Ausführungsplanung vor, die sich gegenüber der Entwurfsplanung nur in Details unterscheidet. Der Antrag auf Baugenehmigung wird derzeit bei der Unteren Baurechtsbehörde bearbeitet.

Die einzelnen Gewerke sollen nun auf Grundlage der VOB öffentlich bzw. beschränkt ausgeschrieben werden. Die Angelegenheit wurde bisher im Technischen Ausschuss beraten; um eine Vergabe der Leistungen noch vor der Sommerpause zu ermöglichen, ist aus terminlichen Gründen nun der Ausschreibungsbeschluss im Gemeinderat vorgesehen.

Gemeinsam mit den Leistungen für die gemeindliche Druckerhöhungsanlage werden auch die Leistungen im Zusammenhang mit der privaten DEA Silberbrunnen ausgeschrieben und beauftragt. Die Kosten für die private Anlage werden vertragsgemäß an die einzelnen Eigentümer weiter verrechnet.

Die auf Grundlage der Ausführungsplanung fortgeschriebenen Kosten betragen 596.780,00 € (Anteil Gemeinde). Gegenüber dem bisherigen Ansatz erhöhen sich die Kosten um ca. 63.000,00 €. Die Mehrkosten begründen sich u.a. durch erhöhte Kosten beim Abbruch der bestehenden Wasserkammer.

Insgesamt sind Kostenprognosen derzeit mit größeren Unsicherheiten behaftet. Die aktuelle Preisentwicklung ist geprägt von kurzfristigen und starken Schwankungen. Das Interesse an öffentlichen Ausschreibungen war in letzter Zeit eher zurückhaltend; die Angebotspreise weisen teilweise enorme Streuungen auf. Es wird jedoch nicht erwartet, dass sich die Situation auf absehbare Zeit maßgeblich entspannt.

Die Vergabe der Arbeiten ist in der Gemeinderatssitzung am 21.07.2022 vorgesehen. Mit der Ausführung der Arbeiten soll nach der Sommerpause begonnen werden.

Anlagen:
- Lageplan Ausführungsplanung Stand 29.03.2022
- Grundriss Stand 05.05.2022
- Bauphasen Stand 05.05.2022
- Fortschreibung Kostenberechnung vom 05.05.2022